

| | | |
|-----------------|--|-------------------|
| Schulcurriculum | GEOGRAPHIE Sekundarstufe II <i>Jahrgangsstufe EF</i> | Stand: 18.08.2014 |
|-----------------|--|-------------------|

| Kapitel in TERRA Geographie Einführungsphase | Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans | Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen laut Kernlehrplan | Unterrichtsvorhaben |
|--|---|---|---|
| 0 Landschaftsgestaltende Faktoren Unterrichtsstunden: ca. XX | Inhaltsfeld 1 Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung Inhaltlicher Schwerpunkt Klimafaktoren und Klimaelemente im globalen System Erde – Analysieren von Klimadiagrammen, Windsystemen und Wetterkarten | | Unterrichtsvorhaben I Klimafaktoren und Klimaelemente im globalen System Erde – Ursachen der verschiedenen Klimate der Erde |
| 1.1 Landschaften und Landschaftszonen (S. 6 – 15) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten Klimafaktoren und Klimaelemente und begründen die unterschiedlichen Temperaturen der Erde, • analysieren Klimadiagramme, Windsysteme und Wetterkarten | |
| 1 Landschaftszonen als Lebensräume (S. 4 – 43) Unterrichtsstunden: ca. 12 | Inhaltsfeld 1 Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung Inhaltlicher Schwerpunkt Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Klima und Vegetation sowie Möglichkeiten zu deren Nutzung als Lebensräume | | Unterrichtsvorhaben II: Zwischen Ökumene und Anökumene – Lebensräume des Menschen in unterschiedlichen Landschaftszonen |
| 1.4 Rohstofferschließung in der borealen Nadelwaldzone | | Die Schülerinnen und Schüler | |

| Kapitel in TERRA Geographie Einführungsphase | Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans | Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen laut Kernlehrplan | Unterrichtsvorhaben |
|---|---|--|---|
| (S. 30 – 35) | | <ul style="list-style-type: none"> stellen Gunst- und Ungunstfaktoren von Lebensräumen sowie Möglichkeiten zur Überwindung der Grenzen zwischen Ökumene und Anökumene dar, bewerten die Eignung von Wirtschafts- und Siedlungsräumen anhand verschiedener Geofaktoren | |
| 1.2 Tropischer Regenwald – Wirtschaften in einem komplexen Ökosystem (S. 16 – 23) | | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> stellen Gunst- und Ungunstfaktoren von Lebensräumen sowie Möglichkeiten zur Überwindung der Grenzen zwischen Ökumene und Anökumene dar, bewerten die Eignung von Wirtschafts- und Siedlungsräumen anhand verschiedener Geofaktoren | |
| 1.3 Tropisch-subtropische Trockengebiete – Leben am Rand der Ökumene (S. 24 – 29) | | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> stellen Gunst- und Ungunstfaktoren von Lebensräumen sowie Möglichkeiten zur Überwindung der Grenzen zwischen Ökumene und Anökumene dar, bewerten die Eignung von Wirtschafts- und Siedlungsräumen anhand verschiedener Geofaktoren | |
| <p>3 Wassermangel und Wasserüberschuss (S. 90 – 127)</p> <p>Unterrichtsstunden: ca. 12</p> | <p>Inhaltsfeld 1 Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt Leben mit dem Risiko von Wassermangel und den daraus resultierenden politischen Konflikten</p> | | <p>Unterrichtsvorhaben III: Lebensgrundlage Wasser – Wassermangel und die Folgen</p> |
| 3.1 Dürre und Flut (S. 92 – 93) | | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern am Beispiel von Dürren Kopplungen von ökologischer, sozialer und technischer Vulnerabilität | |
| 3.3 Gefährdung von Lebensräumen durch Dürren (S. 102 – 106) | | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern am Beispiel von Dürren Kopplungen von ökologischer, sozialer und technischer Vulnerabilität erörtern Möglichkeiten und Grenzen der Anpassung an Dürren in besonders gefährdeten Gebieten | |

| Kapitel in TERRA Geographie Einführungsphase | Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans | Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen laut Kernlehrplan | Unterrichtsvorhaben |
|---|---|---|---|
| 3.4 Bedrohung von Lebensräumen durch Desertifikation (S. 107 – 110) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern am Beispiel der Desertifikation Ursachen und Folgen der anthropogen bedingten Bedrohung von Lebensräumen | |
| 3 Wassermangel und Wasserüberschuss (S. 90 – 127) 2 Gefährdung von Lebensräumen (S. 44 – 89) Unterrichtsstunden: ca. 12 | Inhaltsfeld 1 Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung Inhaltlicher Schwerpunkt Leben in Risikogebieten von Hochwasser und Wirbelstürmen – Analysieren von Zusammenhängen zwischen extremen Wetterereignissen und Klimawandel | | Unterrichtsvorhaben IV: Leben in Risikogebieten von Hochwasser und Wirbelstürmen – eine Folge des Klimawandels? |
| 3.2 Eingriffe des Menschen in den Wasserhaushalt (S. 94 – 99) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • stellen Hochwasserereignisse als einen natürlichen Prozess im Rahmen des Wasserkreislaufs dar, der durch unterschiedliche menschliche Eingriffe in seinen Auswirkungen verstärkt wird | |
| 3.5 Hochwasser – Naturereignis Oder Menschenwerk? (S. 111 – 123) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • stellen Hochwasserereignisse als einen natürlichen Prozess im Rahmen des Wasserkreislaufs dar, der durch unterschiedliche menschliche Eingriffe in seinen Auswirkungen verstärkt wird, • beurteilen Maßnahmen der Hochwasservorsorge aus der Perspektive unterschiedlich Betroffener | |
| 2.6 Mensch und Klimawandel (S. 72 – 83) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern anthropogene Einflüsse auf gegenwärtige Klimaveränderungen und deren mögliche Auswirkungen • beurteilen Möglichkeiten zur Begrenzung des globalen Temperaturanstiegs vor dem Hintergrund der demographischen und ökonomischen Entwicklung | |

| Kapitel in TERRA Geographie Einführungsphase | Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans | Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen laut Kernlehrplan | Unterrichtsvorhaben |
|--|--|---|--|
| 2.5 Tropische Wirbelstürme (S. 68 – 71) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erklären die Entstehung und Verbreitung von tropischen Wirbelstürmen als Ergebnis von naturgeographischen Bedingungen, • beurteilen das Gefährdungspotenzial von tropischen Wirbelstürmen für die Wirtschafts- und Siedlungsbedingungen der betroffenen Räume unter Berücksichtigung der Besiedlungsdichte | |
| 2 Gefährdung von Lebensräumen (S. 44 – 89) Unterrichtsstunden: ca. 12 | Inhaltsfeld 1 Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung Inhaltlicher Schwerpunkt Gefährdung von Lebensräumen durch geotektonische und klimaphysikalische Prozesse | | Unterrichtsvorhaben V: Leben mit den endogenen Kräften der Erde – Potentiale und Risiken |
| 2.1 Vom Naturereignis zur Katastrophe (S. 46 – 49) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen das Gefährdungspotenzial von Naturereignissen für die Wirtschafts- und Siedlungsbedingungen der betroffenen Räume unter Berücksichtigung der Besiedlungsdichte | |
| 2.2 Vulkane – Gefahren aus dem Erdinnern (S. 50 -59) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erklären die Entstehung und Verbreitung von Vulkanismus als Ergebnis von naturgeographischen Bedingungen, • beurteilen das Gefährdungspotenzial von Vulkanausbrüchen für die Wirtschafts- und Siedlungsbedingungen der betroffenen Räume unter Berücksichtigung der Besiedlungsdichte | |
| 2.3 Erdbeben – die unberechenbare Gefahr (S. 60 – 63) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erklären die Entstehung und Verbreitung von Erdbeben als Ergebnis von naturgeographischen Bedingungen, • beurteilen das Gefährdungspotenzial von Erdbeben für die Wirtschafts- und Siedlungsbedingungen der betroffenen Räume unter Berücksichtigung der Besiedlungsdichte | |

| Kapitel in TERRA Geographie Einführungsphase | Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans | Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen laut Kernlehrplan | Unterrichtsvorhaben |
|--|---|---|---|
| 2.4 Tsunami – Gefahr vom Meer (S. 64 – 67) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erklären die Entstehung und Verbreitung von Seebeben als Ergebnis von naturgeographischen Bedingungen, • beurteilen das Gefährdungspotenzial von Seebeben für die Wirtschafts- und Siedlungsbedingungen der betroffenen Räume unter Berücksichtigung der Besiedlungsdichte | |
| 4 Fossile Energieträger im Spannungsfeld von Ökonomie, Ökologie und Politik (S. 126 – 165) Unterrichtsstunden: ca. 14 | Inhaltsfeld 2 Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung Inhaltlicher Schwerpunkt Fossile Energieträger als Motor für wirtschaftliche Entwicklungen und Auslöser politischer Auseinandersetzungen | | Unterrichtsvorhaben VI: Förderung und Nutzung fossiler Energieträger im Spannungsfeld von Ökonomie und Ökologie |
| 4.1 Entwicklung des globalen Energiebedarfs (S. 128 – 133) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die Entwicklung des globalen Energiebedarfs in regionaler und sektoraler Hinsicht | |
| 4.3 Ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen der Förderung fossiler Energieträger – Rheinisches Braunkohlerevier (S. 140 – 145) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen der Förderung von fossilen Energieträgern, • beurteilen die Bedeutung fossiler Energieträger für die Entwicklung von Räumen aus ökonomischer und ökologischer Perspektive | |
| 4.4 Erdöl – weltweite Nachfrage als Entwicklungsimpuls für Förderregionen (S. 146 – 149) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen weltweiter Nachfrage nach Energierohstoffen und Entwicklungsimpulsen in den Förderregionen | |
| 4.5 Erdöl – Rohstoff mit Konfliktpotenzial (S. 150 – 154) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen weltweiter Nachfrage nach Energierohstoffen und innerstaatlichen sowie internationalen Konfliktpotenzialen | |
| 4.6 Neue Fördertechnologien – Verlängerung des fossilen Zeitalters mit kalkulierbaren Risiken? (S. 155 – 159) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die Entwicklung des globalen Energiebedarfs in regionaler und sektoraler Hinsicht, • erläutern Zusammenhänge zwischen weltweiter Nachfra- | |

| Kapitel in TERRA Geographie Einführungsphase | Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans | Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen laut Kernlehrplan | Unterrichtsvorhaben |
|--|--|--|---|
| | | ge nach Energierohstoffen und Entwicklungsimpulsen in den Förderregionen | |
| 5 Regenerative Energieträger – Möglichkeiten und Grenzen nachhaltiger Nutzung (S. 166 – 201) Unterrichtsstunden: ca. 14 | Inhaltsfeld 2 Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung Inhaltlicher Schwerpunkt Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung regenerativer Energien als Beitrag eines nachhaltigen Ressourcen- und Umweltschutzes | | Unterrichtsvorhaben VII: Regenerative Energien – realistische Alternative für den Energiehunger der Welt? |
| 5.1 Energiewende – Aufbruch in ein neues Zeitalter (S. 168 – 171) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Formen regenerativer Energieerzeugung und deren Versorgungspotenzial, • bewerten unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit den hohen Energieverbrauch von Industrienationen kritisch | |
| 5.2 Kann eine klimaneutrale Stromversorgung gelingen? (S. 172 – 183) | | Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Formen regenerativer Energieerzeugung und deren Versorgungspotenzial, • erklären die Bedeutung regenerativer Energieträger für einen nachhaltigen Ressourcen- und Umweltschutz | |